

# Verhalten im Dojo

- 1 **Man darf seinen Partner niemals durch Übermut oder Unachtsamkeit verletzen!**
- 2 **Das oberste und letzte Wort auf der Matte haben die Trainer, denn sie sind für alles Geschehen im Dojo verantwortlich. Ihre Anweisungen sind zu befolgen.**
- 3 **Nur ein Trainer darf Techniken erklären, es sei denn, er hat einen Schüler damit beauftragt.**
- 4 **Beim Betreten oder Verlassen des Dojos und der Mattenfläche verneigen sich die Sportler zur Dojo- bzw. Mattenmitte.**
- 5 **Das Dojo darf mit Straßenschuhen nicht betreten werden. Um keinen Schmutz auf die Matte zu bringen sind Badelatschen oder Socken zu tragen, die beim Betreten der Mattenfläche am Mattenrand ausgezogen werden.**
- 6 **Die Schüler haben pünktlich zu erscheinen und die Mattenfläche gemeinsam aufzubauen. Wer zu spät kommt, hat sich an die Mattenecke zu setzen und auf eine Aufforderung des Trainers zu warten.**
- 7 **Wer das Training vorzeitig verlassen muss, hat dies vor Trainingsbeginn dem Trainer mitzuteilen.**
- 8 **Das Angrüßen und die Konzentrationsphase dürfen auf keinen Fall gestört werden! In dieser Zeit sind Gehen und Reden im Dojo verboten.**
- 9 **Nicht am Training teilnehmende Personen haben sich außerhalb der Matte aufzuhalten.**
- 10 **Der Kampfanzug (Gi) hat ordentlich und sauber zu sein; der Gürtel (Obi) muss korrekt gebunden werden.**
- 11 **Der körperliche Zustand muss so sein, dass sich ein Partner weder ekeln muss noch verletzen kann. Dazu gehört insbesondere: Fuß- und Fingernägel sollten kurz geschnitten sein, Schmuck muss abgenommen oder abgeklebt werden, und lange Haare sollten zusammengebunden werden.**
- 12 **Wer aggressiv ist oder unter Alkohol- bzw. Drogeneinfluss steht, darf nicht am Training teilnehmen.**
- 13 **Ausdrücke sind auf der Matte verboten und werden streng geahndet!**
- 14 **Wer die Matte verlassen will, muss vorher seinen Trainer fragen.**
- 15 **Die Trainingsmaterialien (Matten, Stöcke, usw.) sind sorgsam zu behandeln.**
- 16 **Kaugummis, Kaubonbons, Bonbons u.Ä. sind wegen Erstickungsgefahr beim Training verboten.**